

seit seiner Gründung eine Politik der internationalen Klassensolidarität und organisiert den Kampf der Werktätigen für ihre sozialen und ökonomischen Interessen und demokratischen Rechte, für die endgültige Beseitigung von Faschismus und Kolonialismus, für einen beständigen und dauerhaften Frieden, gegen Kriegsgefahr und Krieg. Er vertritt die Interessen, der Werktätigen in internationalen Organisationen und Institutionen. Die Tätigkeit des WGB ist eng mit den wichtigsten internationalen Ereignissen und mit den größten Kämpfen der internationalen Arbeiterklasse verbunden. Sein Einfluß geht weit über die ihm angeschlossenen Gewerkschaften hinaus. Der X. Weltgewerkschaftskongreß, der im Febr. 1982 in Havanna stattfand, hat für die weitere Arbeit des WGB und der internationalen Gewerkschaftsbewegung in den 80er Jahren eine große Bedeutung erhalten. Mit starker Beteiligung von Gewerkschaften unterschiedlicher Richtungen hat er einstimmig wichtige Beschlüsse über die weitere Verstärkung der Aktionseinheit aller Werktätigen der Welt gefaßt, die vor allem Fragen des Kampfes um Frieden, Entspannung und Abrüstung, um ökonomische und soziale Rechte, für die Schaffung einer neuen und gerechten Weltwirtschaftsordnung, für Solidarität und gegen imperialistische Unterdrückung und Ausbeutung, insbesondere durch die multinationalen Konzerne, sowie gegen Neokolonialismus, Rassismus und Apartheid beinhalten. Der Versuch opportunistischer Gewerkschaftsführer im Jahre 1949, durch den Austritt aus dem WGB und die Gründung des Internationalen Bundes Freier Gewerkschaften den WGB zu zerstören, schlug fehl. Der WGB ist ständig stärker geworden. Seine Mitgliederzahl hat sich seit 1949 nahezu verdreifacht. Höchstes Organ ist der Weltgewerkschaftskongreß, der den

Generalrat wählt. Im Generalrat sind alle dem WGB angeschlossenen nationalen Gewerkschaftszentralen sowie die Internationalen Berufsvereinigungen (11) vertreten; er tritt jedes Jahr einmal zusammen. Zwischen den Tagungen fungiert das Büro, das vom Generalrat gewählt wird, als leitendes Organ. Das ständige Exekutivorgan des WGB ist das Sekretariat. Sitz des WGB ist Prag. Präsident: S. Gáspár, Ungarn. Generalsekretär: I. Zakaria, Sudan. Der —► *Freie Deutsche Gewerkschaftshundst.* seit 1949 Mitglied des WGB.

Weltkrieg —*■ *erster Weltkrieg*, —*■ *zweiter Weltkrieg*

Weltmarkt: Gesamtheit der zwischenstaatlichen Waren- und Geldbeziehungen (Waren- und Zahlungsverkehr, Transporte und Dienstleistungen). Auf dem W. spielt sich der Welthandel ab. Sein Volumen ergibt sich aus der Summe der Außenhandelsumsätze aller Länder der Erde. Mit der Herausbildung des sozialistischen Weltsystems zerfiel der allumfassende kapitalistische W. Demgemäß unterscheiden wir zwischen dem sozialistischen und dem kapitalistischen W. Das Wesen des kapitalistischen W. wird vom Charakter und von der Entwicklung der kapitalistischen Produktionsverhältnisse bestimmt. Kennzeichnend sind eine zunehmende Labilität, erbitterte Konkurrenzkämpfe zwischen den imperialistischen Staaten und den verschiedenen Monopolen um die Märkte in den verschiedenen Ländern und Regionen der Erde, die ökonomische Ausbeutung der Entwicklungsländer durch einen nicht-äquivalenten Warenaustausch, Handelskriege und die ständige krisenhafte Entwicklung in den Außenhandels- und internationalen Währungsbeziehungen. Die internationalen Beziehungen auf dem sozialistischen W. beruhen auf der brüder-